

	<p>Object: Abschlag vom Dukatenstempel auf das 200-jährige Reformationsjubiläum 1717</p> <p>Museum: Museum im Melanchthonhaus Bretten Melanchthonstr. 1-3 75015 Bretten 07252/9441-0 info@melanchthon.com</p> <p>Collection: Münzen und Medaillen zur Reformationsgeschichte, Reformationsgeschichtliche Ereignismedaillen</p> <p>Inventory number: MHB 308</p>
--	---

Description

Vorderseite: Auf einem Tisch steht ein Leuchter mit einer brennenden Kerze, von dem eine von rechts kommende Hand einen Scheffel abhebt. Umschrift: ECCLESIA NORI – CA IUBILANS. (= Die jubelnde Nürnberger Kirche).

Rückseite: Im Feld in vier Zeilen MARTINVS / LVTHERVS / THEOLOGÆ / DOCTOR. (= Martin Luther, Doktor der Theologie, Chronogramm 1717).

Die Darstellung auf der Vorderseite bezieht sich auf Mt 5,15 "Man zündet auch nicht eine Licht an und setzt es unter einen Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Hause sind."

Medailleur: Georg Friedrich Nürnberger (1677–1716), Münzstätte: Nürnberg

Basic data

Material/Technique:	Silber, geprägt, vergoldet, mit Henkel
Measurements:	Dm 20 mm, Gewicht 2 g

Events

Created	When	1717
	Who	
	Where	Nuremberg

Form designed	When	
	Who	Georg Friedrich Nürnberger (-1716)
	Where	Nuremberg

Keywords

- Candle
- Chronogram
- Reformationsjubiläum

Literature

- Opitz, Rainer (Hrsg.)/ Brozatus, Klaus-Peter (Bearb.) (2015): Reformatio in Nummis. Annotierter Bestandskatalog der reformationsgeschichtlichen Münz- und Medailliensammlung der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Osnabrück, Nr. 907